

Verlag von Gerhard Stalling in Oldenburg i. Gr.

Ⓩ In diesen Tagen erscheint und wird nur auf Verlangen versendet:

Festschrift

zur

Hochzeit des Kronprinzenpaares.

Die Erziehung der Hohenzollern vom
Grossen Kurfürsten bis zur Gegenwart.

Für das deutsche Volk, für Schule und Haus

von

Karl Neumann-Strela.

13 $\frac{1}{2}$ Bogen. In farbigem Umschlag. — Mit zahlreichen Abbildungen.

Preis bei Einzelbezug 75 ₤ ord., 55 ₤ netto, bei Partiebezug von 25 Expln. ab 60 ₤ ord., 45 ₤ netto, von 50 Expln. ab 50 ₤ ord., 38 ₤ netto, von 100 Expln. ab 45 ₤ ord., 35 ₤ netto ohne Freixemplare.

Ferner liegt vor eine **Geschenkausgabe** auf schwererem Papier und in grösserem Format:

Geheftet:	Ladenpreis	№ 2.—,	für den Buchhandel	№ 1.50 netto,	№ 1.20 netto bar.	} Bei Partiebezug 11/10, Ein- band des Freixemplars netto.
In Originalband:	"	№ 3.—,	"	№ 2.25 "	№ 1.95 "	

5 Probe-Exemplare der „Festschrift“ liefern wir für № 1.90 netto bar, wenn auf beiliegendem Zettel verlangt. — 1 Probe-Exemplar der „Geschenkausgabe“ broschiert für № 1.—, gebunden für № 1.75 netto bar.

Mit der obigen **Festschrift** bietet sich dem deutschen Sortimentsbuchhandel eine Veröffentlichung, die es nicht allein wert ist, weitest verbreitet zu werden, sondern vor allem auch **überall im ganzen deutschen Vaterlande** lebhafteste Aufnahme finden wird.

Die Festschrift hat den **bekanntesten Hohenzollern-Schriftsteller Karl Neumann-Strela** zum Verfasser, der es meisterhaft verstanden hat, den Inhalt der Schrift, die die „**Erziehungsgeschichte der Hohenzollern vom Grossen Kurfürsten bis zum Kronprinzen Wilhelm und der Herzogin Cecilie**“ behandelt, **echt volkstümlich**, belehrend, bildend und unterhaltend zugleich zu schildern. Insbesondere für den letzten und umfangreichen Abschnitt standen dem Verfasser besondere Quellen zu Gebote, so dass er die

Schilderung des Jugendlebens und der Erziehung des hohen Brautpaares in seltener Ausführlichkeit

darbieten konnte. **Schönster Bilderschmuck** gereicht dem Buche zur Zierde, so dass die Festschrift als eine

prächtige Festgabe für die heranwachsende Jugend

bezeichnet werden darf, wie die bessere, die **Geschenkausgabe**, als ein **treffliches Haus- und Familienbuch** überall willkommen sein und infolge der Bedeutung ihres Inhalts **noch nach Jahrzehnten** ihren Wert ebenso haben wird, wie jetzt.

Infolge der **billigen Partiepreise** wird die Festschrift von den **Schulbehörden** und **Schulvorständen** viel beschafft werden; auch aus dem **Schaufenster** heraus wird die Festschrift lebhaften Absatz finden. Wir bitten um **umgehende** Bedarfsangabe, bei beabsichtigter **besonderer** Verwendung durch Kolportage etc. um **direkte** Nachricht. Einschränkung von **à Cond.**-Bestellungen müssen wir uns in Anbetracht des zu gewärtigenden lebhaften Interesses vorbehalten, wir bitten daher, auch feste Bestellung von vornherein ins Auge zu fassen. Auf den Nutzen, der Ihnen aus den **Partiebezügen** erwächst, machen wir besonders aufmerksam.

Oldenburg i. Gr., Anfang Mai 1905.

Gerhard Stalling, Verlag.